



weitere DJK-Spiele an diesem Wochenende

Samstag, 27.09.2014

DJK B-Jugend (w) - VfL Sassenberg, 14:30 Uhr
HSG Gremmendorf/Angelmodde - DJK A-Jugend (w), 15:15 Uhr
Warendorfer SU - DJK C-Jugend (m), 16:00 Uhr
DJK Eintracht Hiltrup 2 - DJK Sparta Münster 3, 16:30 Uhr

Sonntag, 28.09.2014

ASV Senden 2 - DJK B-Jugend (m), 14:00 Uhr
SC Münster 08 - DJK Damen, 15:00 Uhr

Schon gewusst ...?!

Bisher verlustpunktfrei sind unsere Damenmannschaft (4:0 Punkte, 2. Platz), unsere 2. Herrenmannschaft (6:0 Punkte, 2. Platz) und unsere A-Jugend (8:0 Punkte, 1. Platz) in die Saison gestartet. So kann es weiter gehen...

An diesem Wochenende ist der 1. Spieltag der Handball Champions League der Männer. Dieses Jahr treten die Rhein-Neckar Löwen, die SG Flensburg-Handewitt und der THW Kiel um Europas Handballkrone an.



nächstes Heimspiel:

DJK Eintracht Hiltrup - SV SW Havixbeck
25.10.2014, 18:30 Uhr

nächstes Auswärtsspiel:

TV Emsdetten 3 - DJK Eintracht Hiltrup
19.10.2014, 16:00 Uhr

DJK Eintracht Hiltrup — TV Jahn Rheine

27.09.2014 - 18:30 Uhr - Dreifachhalle am Schwimmbad

Sehr geehrtes Publikum,

„Ein Vorwort? Ich? Was soll ich schreiben, bin doch neu hier!“ So in etwa schallte es durch die Halle, als mir verkündet wurde: „Vorwort schreiben. Du. Bis Mittwoch.“ Und weil mir der Mut fehlte, Widerworte zu geben, versuch ich's halt. Also Achtung:

Ohne Harz? Ohne uns! Mit diesem leidigen Gedanken haben wir die Fahrt zum Liga-Favoriten SuS Neuenkirchen angetreten. Zugegeben, kein wirklich erfreulicher Gedanke, zumal diese Spiele oft eher nichts für die Galerie sind. Zudem konnten die Gastgeber ihre Heimstärke bislang immer unter Beweis stellen, sind aber nach ihrer letzten Niederlage sicher angefressen und auf Wiedergutmachung aus.

Punkte waren hier sicherlich eher nicht eingeplant, aber wie heißt es so schön: Man soll den Tag nicht vor dem Abend loben!

Die zu Beginn der Partie eher zu offensiv eingestellte Abwehr der Hausherren ließ uns genug Raum für schöne Kombinationen und eröffnete immer wieder Räume für unsere Rückraumspieler, sich im Eins gegen Eins durchsetzen zu können. Die Abschlüsse waren insgesamt sicher, so dass wir im Angriff mit 35 geworfenen Toren glänzen konnten. In Anbetracht von 31 Gegentoren werden wir an der Abwehrarbeit und den dort erforderlichen Absprachen jedoch sicherlich noch arbeiten müssen. Egal, dieses Mal hat es die Angriffsleistung noch rausreißen können. Mund abwischen, weitermachen.

Who's next? Ein Gegner, der trotz der aktuellen Tabellensituation nicht zu unterschätzen ist und sich mit 0:6 Punkten langsam im Zugzwang befindet, will man Anschluss an's Tabellenmittelfeld halten.

Hier heißt es jetzt, den Schwung aus den letzten beiden Siegen mitzunehmen und nach einer konzentrierten Trainingswoche unsere eigene Heimstärke auszuspielen! Und das ohne Harz, aber hoffentlich mit eurer Unterstützung.

Und wie heißt es nochmal? Der aufmerksame Leser dürfte es schon ausgesprochen haben: Man soll den Tag nicht vor dem Abend loben! Also volle Konzentration und Volldampf, auf geht's!

Grüße, Christian



**Das Spiel ist zu Ende, ...
der Bierverkauf geht weiter!**

Kommt nach dem Spiel vor die Halle und stoßt mit uns auf ein - hoffentlich - erfolgreiches Spiel an.

**Elternabend**

Elternabende gehören ebenso wie Elternsprechtage und Konferenzen zu den Unbotmäßigkeiten des Schulalltags, die dazu führen, dass unzählige Pädagogen und Pädagoginnen das normale Pensionsalter in der Regel nicht erreichen können und wollen. Dabei ist der Name „Elternabend“ eigentlich schon ein grober sprachlicher Fauxpas. Elternabende heißen schon lange nicht mehr Elternabende, sondern im Rahmen schulischer Sprachhygiene „Klassenpflegschaftskonferenzen“, zu denen man einlädt.

Einladungen haben es an sich, dass man sie auch ablehnen kann, wovon immer mehr Eltern auch Gebrauch machen. Die wenigen Eltern, die sich die Mühe machen, auf die aktuellste Folge der Bachelorette zu verzichten, um sich um das Gedeihen des eigenen Nachwuchses zu kümmern, sind oft an einer Hand abzuzählen. Schließlich haben Mutter und Vater sowie deren Nachkommenschaft heutzutage manchmal verschiedene Nachnamen, so dass man zusehen muss, dass man die werten Sprösslinge den elterlichen Erzeugern richtig zuordnet.

Am eigentlichen Abend huschen zwischen 19.30 und 19.45 Uhr sukzessive nach Zigarettenrauch riechende Mütter und Väter in Minutenintervallen in den Klassenraum. Bei den Wahlen zum Klassenpflegschaftsvorsitz ergeht es den Eltern ebenso wie Lehrern, die bei Konferenzen dazu genötigt werden sollen, das gefühlt fünfzehnte überflüssige, jedoch enorm prestigeträchtige Projekt zu schultern. Betretenes Schweigen und gesenkte Blicke wie bei Sechstklässlern, die beim Spicken erwischt worden sind.

Die Eltern bei solchen Veranstaltungen sind ebenso bunt gemischt wie die verschiedenen Landsmannschaften beim alljährlichen DSDS-Finale. Kopftücher, lässige Designerjeans, lange Röcke bei den evangelikalen Minderheiten, Holzfällerhemden sowie 80-er Jahre Dauerwellen ehemals ostdeutscher und russischer Über- und Umsiedler. 32-jährige, vom Solarium gezeichnete Frühgebärende sind ebenso anzutreffen wie Mitfuffziger vom Bauernhof, deren langersehnter männlicher Nachwuchs zum Elternabend begleitet wird. Ist die Mutter alleinerziehend, was heute durchaus vorkommen soll, so kann es passieren, dass jüngere Geschwister mit ihrem bunten Treiben die monotone Langeweile des Elternabends ordentlich aufmischen. „Chantal, lass das!“ oder „Kevin, jetzt ist aber Ruhe im Karton!“ sind noch harmlose Aufforderungen, die Erwachsenen doch endlich in Ruhe zu lassen.

Betrachtet man das dauernde Gekicher und Quatschen einiger weiblicher Partizipantinnen, so verwundert es nicht, dass deren Nachwuchs sich kaum mehr als eine Minute ruhig auf dem Stuhl halten kann statt sich mit der Interpretation von Kafkas Spätwerk zu beschäftigen.

Ist der eigentliche Elternabend zu Ende, so versammeln sich gefühlte zehn Mütter am Pult, um noch zu erwähnen, dass die eigene Tochter von Mitschülern ständig als Schlampe bezeichnet oder der Sohn immer im Klassenschrank eingeschlossen wird. Das vermeintlich starke Geschlecht ist zumeist eher schwach vertreten bei solch megabeliebten Events. Die wenigen Männer werden von ihren Frauen mitgeschleppt und kommen einem vor wie pubertäre Jünglinge beim Konfirmandenunterricht in der letzten Reihe. Wie heißt es noch: „Die Ehe ist die einzige Institution, bei der die Mehrzahl der Führungspositionen von Frauen besetzt wird!“

Christoph Massling

Eintracht mit „Sahnetag“ in Neuenkirchen

Bezirksliga: Beim 35:31-Sieg haben die Hiltruper auf alles eine Antwort

HILTRUP. „Das war ein toller Auftritt, ein absolut verdienter Sieg und eine Mannschaftsleistung, die ein Trainerherz höher schlagen lässt“, war Eintracht Hiltrups Trainer Helge Rüdtenklaus nach dem 35:31 (18:15)-Auswärtssieg seiner Mannschaft über SuS Neuenkirchen noch lange begeistert.

Denn von Beginn an zeigte sich die Eintracht in Neuenkirchen voll auf der Höhe, packte in der Deckung couragiert zu und ließ die SuSler einfach nicht zur Entfaltung kommen. „Ich habe Neuenkirchen im Vorfeld beobachtet und meine Mannschaft im Training gut auf den Gegner eingestellt“, freute sich Rüdtenklaus, dass sich das Scouting gelohnt hat.

Fast noch mehr als über den Sieg war Rüdtenklaus darüber begeistert, dass die Trainingsinhalte auf dem Parkett Einz-zu-eins umgesetzt wurden und auf jeden taktischen Wechsel der SuSler die richtige Antwort gefunden wurde. Im Vorfeld der Partie warnte der Coach noch vor der offensiven Deckung der Gastgeber, während der 60 Minuten Spielzeit leistete sich Hiltrup aber so wenige Ballverluste, dass Neuenkirchen gegen Ende dazu gezwungen war, den Torwart rauszunehmen, um per 6:0-System einen Spieler mehr auf dem Feld zu haben. „Dagegen spielen wir aber sehr gerne“, sagte Rüdtenklaus.

Da der Sieg auf allen Schultern verteilt war, fiel es dem Eintracht-Coach schwer, einzelne Spieler beim „Sahnetag“ hervorzuheben. Einen weiteren Grund für den zweiten Saisonsieg fand Rüdtenklaus aber noch: „Im Training herrscht derzeit viel Betrieb. Da können wir viel spielen und Dinge ausprobieren. Gegen Neuenkirchen hat man gesehen, dass uns das hilft“.

So kann es aus Sicht der Eintrachtler gerne weitergehen. Am besten schon am nächsten Samstag daheim gegen den TV Jahn Rheine.

Eintracht-Tore: Crone (6/6), Limke (5), Rickling, Schmitz, Weyer (je 4), Hanke, Pohlmann, Spaedtke (je 3), Dahlhaus, Israel, Maas (je 1)

Münstersche Zeitung vom 23.09.2014

geg
MZ vom 23.09.2014

Westerholt
Papier · Büro · Bastelmarkt

**Büro
Schule
Basteln
Künstler
Copy-Center**

Marktallee 20, MS-Hiltrup
Tel. 02501 - 261880 Fax 02501 - 28503
E-Mail: info@westerholt.net

weitere Spiele an diesem Wochenende

- SV Vorwärts Gronau - HSG Gremmendorf/Angelmodde
- TV Vreden - DJK Sparta Münster
- ASV Senden 2 - SV SW Havixbeck
- SC Münster 08 - SuS Neuenkirchen
- HSG Hohne/Lengerich e.V. - TV Emsdetten 3
- HSG Ascheberg/Drensteinf. - TV Borghorst

Nr	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Tore	D	Punkte
1	HSG Gremmendorf/Angelmodde	3/26	3	0	0	97:74	23	6:0
2	HSG Ascheberg/Drensteinf.	3/26	2	1	0	91:68	23	5:1
3	SV SW Havixbeck	3/26	2	1	0	84:68	16	5:1
4	ASV Senden 2	3/26	2	0	1	76:63	13	4:2
5	SV Vorwärts Gronau	3/26	2	0	1	87:79	8	4:2
6	DJK Sparta Münster	3/26	2	0	1	72:67	5	4:2
7	HSG Hohne/Lengerich e.V.	3/26	2	0	1	71:70	1	4:2
8	DJK Eintracht Hiltrup	3/26	2	0	1	89:94	-5	4:2
9	TV Borghorst	3/26	1	0	2	75:74	1	2:4
10	SuS Neuenkirchen	3/26	1	0	2	79:81	-2	2:4
11	TV Vreden	3/26	1	0	2	77:89	-12	2:4
12	TV Jahn Rheine	3/26	0	0	3	66:78	-12	0:6
13	SC Münster 08	3/26	0	0	3	66:79	-13	0:6
14	TV Emsdetten 3	3/26	0	0	3	62:108	-46	0:6



**Jetzt
Vorteilsangebote
für Familien nutzen!**

Wir beraten Sie gern:

LVM-Servicebüro
Christian Vosseberg
Hammer Str. 130
48153 Münster
Telefon (0251) 7 72 66
info@vosseberg.lvm.de



Danke

Wir bedanken uns bei unserem alten und neuen Trikotsponsor jede-menge-tipps.de für den neuen Trikotsatz.

jede-menge-tipps.de

Gutscheine, Rabatte, Coupons, ...

Hier gibt es die besten Links!

Position	Name	Spiele	Feldtore	7 m-Tore	Gesamt	Prozent	Tore pro Spiel
Kreisläufer	Christian Maaß	3	3	0	3	3,4%	1,0
Kreisläufer	Felix Piltz	2	0	0	0	0,0%	0,0
Kreisläufer	Moritz Thür	2	0	0	0	0,0%	0,0
Kreisläufer	Patrick Pohlmann	1	3	0	3	3,4%	3,0
Linksaußen	Marvin Israel	3	9	0	9	10,1%	3,0
Linksaußen	Ryk Spaedtke	3	9	0	9	10,1%	3,0
Rechtsaußen	Martin Dahlhaus	3	3	0	3	3,4%	1,0
Rechtsaußen	Markus Schmitz	3	13	0	13	14,6%	4,3
Rückraum	Artur Weyer	3	4	0	4	4,5%	1,3
Rückraum	Daniel Hartelt	2	2	3	5	5,6%	2,5
Rückraum	Jonah Crone	1	0	6	6	6,7%	6,0
Rückraum	Jörn Kunze	3	1	0	1	1,1%	0,3
Rückraum	Kolja Hanke	3	17	0	17	19,1%	5,7
Rückraum	Stephan Limke	2	7	0	7	7,9%	3,5
Rückraum	Tim Rickling	2	9	0	9	10,1%	4,5
Torwart	Henning Voß	1	0	0	0	0,0%	0,0
Torwart	Thorben Düffel	2	0	0	0	0,0%	0,0
Torwart	Felix Kuhlenskamp	3	0	0	0	0,0%	0,0
		3	80	9	89	100,0%	29,7


RECKER
 FRISURTEAM
SEIT 1950
 Düesbergweg 78, 48153 Münster
 Tel: 0251 - 78214
 info@recker-friseurteam.de
 Di & Mi & Fr: 8:30 - 18:00 Uhr
 Do: 8:30 - 20:00 Uhr Sa: 8:00 - 14:00 Uhr
 recker-friseurteam.de


CityLife
 Immobilien a.K.

 Ihr sympathischer
Immobilien-service.
 www.citylifemuenster.de


Radhaus HÖLSCHER
Alles rund um's Rad!
 Marktallee 8-10 48165 Münster-Hiltrup Tel. 02501-7740 Zweirad-Meisterbetrieb
www.zweirad-hoelscher.com


Name	Nummer	Position	Geburtsdatum	(wieder) bei der Eintracht seit	letzter Verein
Christian Maaß	2	Kreisläufer	24.05.1982	2014	Westfalia Kinderhaus II
Felix Piltz	6	Kreisläufer	28.08.1991	2013	HG Jever-Schortens
Moritz Thür	7	Kreisläufer	29.01.1992	2002	--
Patrick Pohlmann	22	Kreisläufer	05.06.1987	2008	Sparta Münster
Marvin Israel	27	Linksaußen	30.05.1994	2004	--
Ryk Spaedtke	21	Linksaußen	21.11.1989	1993	--
Markus Schmitz	9	Rechtsaußen	20.02.1996	2013	TV Emsdetten
Martin Dahlhaus	10	Rechtsaußen	27.08.1988	2012	TV "Friesen" Telgte
Artur Weyer	13	Rückraum	25.07.1980	2007	--
Daniel Hartelt	8	Rückraum	11.10.1981	1994	SC DJK Everswinkel
Jonah Crone	14	Rückraum	24.02.1990	2009	ASV Senden
Jörn Kunze	11	Rückraum	11.08.1995	2014	TV Emsdetten
Kolja Hanke	33	Rückraum	27.12.1980	2014	SC Nordwalde
Stephan Limke	4	Rückraum	06.01.1987	1994	--
Tim Rickling	5	Rückraum	22.10.1990	2002	--
Henning Voß	16	Torwart	29.05.1981	2014	Westfalia Kinderhaus II
A-Jugendspieler mit Spielberechtigung im Seniorenbereich					
Thorben Düffel		Torwart	15.03.1997	2011	--
Felix Kuhlenskamp		Torwart	20.01.1996	2004	--